

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

354 (27.12.1882)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 354.

Mittwoch den 27. Dezember

1882.

Bekanntmachung.

Postanweisungs-Verkehr mit Großbritannien und Irland.

Vom 1. Januar 1883 ab beträgt die Gebühr für Postanweisungen nach Großbritannien und Irland 20 Pf. für je 20 Mark, mit dem Mindestbetrag von 40 Pf.
Berlin W., 20. Dezember 1882.

Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.
Stephan.

Bekanntmachung.

Wir sind bereit, die für Enthebung von Neujahrsbesuchen, von Absendung von Gratulationskarten etc. etc. herkömmlichen Beiträge von 1 M. für die Armen in Empfang zu nehmen.
Die Entrichtung dieser Beiträge geschieht bei der Armenkassen-Berechnung (Rathhaus, Zimmer Nr. 7, ebener Erde).
Karlsruhe, den 26. Dezember 1882.

Armenrat.
Schneizer.

Bürgerst.

Städtische Sparkasse.

2.2. Vielfachen Anfragen gegenüber bringen wir zur Kenntniss unserer Sparkasse-Einleger, daß die Sparbücher-Controle erst im Monat Januar l. J. stattfindet und daß unsere Sparkasse während des ganzen laufenden Monats geöffnet ist.
Karlsruhe, den 12. Dezember 1882.

Städt. Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

Privatspargesellschaft.

3.3. Die geehrten Mitglieder werden ersucht, ihre Sparbüchlein behufs der Controle, Zins- und Dividendenzugschrift längstens bis Jahreschluss bei der Kasse abgeben zu wollen.
Karlsruhe, den 18. Dezember 1882.

Der Vorstand.
Walli.

Bekanntmachung.

Verkauf von Bauplänen betreffend.

3.2. Mit höherer Ermächtigung wird Samstag den 30. d. M., Nachmittags 3 Uhr, der Bauplan Nr. 2 im Quadrat C. des neuen Stadttheiles zwischen der Wörth-, Bismarck-, Westendstraße und Mühlburger Allee auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle endgültig einer Versteigerung ausgesetzt.
Wir laden die hierzu Lusttragenden mit dem Bemerkten ein, daß vom Lageplan und von den Verkaufsbedingungen bei uns Einsicht genommen werden kann.
Anmeldungen für andere Bauplanankäufe werden bei der Versteigerung ebenfalls berücksichtigt, wenn hierauf bis zum 29. d. M., Abends 6 Uhr, Angebote bei uns eingereicht sind.
Karlsruhe, den 23. Dezember 1882.
Großh. Hofbauamt.
Hemberger.

Steigerungs-Ankündigung.

3.3. Im Auftrage des Eigentümers versteigere ich am Donnerstag den 28. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, in meinem Amtszimmer — Herrenstraße 34 — das in der Werderstraße unter Nr. 50, einerseits neben der evangelischen Kirchengemeinde, andererseits neben Benedikt Ruf, Polizeiwachtmeister a. D., gelegene neu erbaute vierstöckige Wohnhaus mit zweistöckigem Seitenbau, einständiger Waschküche und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, im Anschlag von 40,000 M. um das höchste annehmbare Gebot öffentlich zu Eigentum.
Dieses Anwesen, am Marktplatz, in geringer Entfernung vom Hauptbahnhof sowie der Güterhalle gelegen, eignet sich vermöge seiner Lage, großen Hofes und Gartens, gewölbten Kellern, Gas- und Wasserleitung, für jedes Geschäft.
Die sehr günstig gestellten Steigerungsbedingungen können jederzeit in meinem Amtszimmer eingesehen, auch kann Privatverkauf abgeschlossen werden.
Karlsruhe, den 16. Dezember 1882.
Großh. Notar.
Steinell.

Frische Schellfische

werden heute Vormittag neun Uhr in der Filguthalle, gegenüber dem Grünen Hof, versteigert.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Akademiestraße 22 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov., Küche, Keller, 2 Speisekammern, Holzstall, Antheil am Waschhaus und Trockenständer nebst heller Werkstätte, auf 23. April zu vermieten.
*3.3. Amalienstraße 2, Eingang Herrenstraße ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock (mit Aussicht in den gegenüberliegenden Garten) von 5-7 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, Holzstall, Antheil am Waschhaus und Trockenständer auf März oder April l. J. zu vermieten. Näheres im Laden.
* Hirschstraße 3a ist eine Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Alkov., Veranda, Gas- und Wasserleitung sowie den übrigen Erfordernissen, auf 23. April zu vermieten. Näheres Auskunft im 2. Stock.
— Kaiserstraße 164 ist eine elegante Wohnung (4. Stock), bestehend in 6 Zimmern nebst entsprechendem Zugehör, auf den 23. Januar oder 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.
*3.3. Kaiserstraße 175 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche, Wasserleitung und sonstigem Zugehör sofort oder auf 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, zwei Treppen hoch links. — Auch findet daselbst ein Mädchen, welches zu serviren versteht, eine Stelle.
— Kaiserstraße 193 ist der 2. Stock sofort oder später zu vermieten. Diese Wohnung besteht aus 8 Zimmern mit Balkon und sonstigem Zugehör, ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres im Laden rechts, daselbst.
— Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Dachkammer sogleich oder später zu vermieten. Näheres unten rechts.
— Luisenstraße 2a ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, sogleich zu vermieten. Alles Nähere im 1. Stock daselbst.
* Nowats-Anlage 3 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kammern und 2 Kellern, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.
*3.2. Spitalstraße 25, dem Hotel Geist gegenüber, ist eine schöne Wohnung von 3 bis 6 auf

die Straße gehenden Zimmern sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

— Werderstraße 69 ist der 2. Stock, mit Parquetboden, Balkon, Glasabschluss, 4 Zimmern mit Zugehör, sowie der 3. Stock mit 4 Zimmern und Zugehör, Parquetboden etc. sofort oder auf den 23. April zu vermieten. Ebendasselbst sind noch kleinere Wohnungen von 2-3 Zimmern mit Küche etc. sofort sehr billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

— Wilhelmstraße 20, Ecke der Schützenstraße, ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 5 oder auch 4 sehr großen Zimmern (Balkon), Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Zugehör, sogleich oder später zu vermieten.

— Wilhelmstraße 30 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 2 Kammern und Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Friedrichsplatz 3 ist die Entresol-Wohnung, 5 Zimmer, Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

2.2. Wegen Wegzug ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Speisekammer, Trockenständer, Keller, Holzstall und Antheil am Waschhaus auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 52.

— In einem ruhigen Hause in angenehmer, freier Lage des westlichen Stadttheils ist auf 23. April eine freundliche Wohnung von 6 meist sehr geräumigen Zimmern, Garderobe, Speisekammer nebst 2 verschließbaren Kammern, mit Gas- und Wasserleitung und allem Zugehör, zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 45 im 3. Stock.

— Eine hübsche Wohnung mit Glasabschluss bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil an Waschküche und Trockenplatz, ist sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

— Karl-Friedrichstraße 33 ist die Bel-Etage — eine elegante Wohnung von 8 Zimmern mit entsprechendem Zugehör und Gartengenuss — zu vermieten.

— Erbprinzenstraße 3 ist sogleich der 3. Stock, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Salon nebst allem Zugehör, und der 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern, Salon etc., zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— In der Lessingstraße 12, 14 und 26 ist je der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Speisekammer, Küche, Mansarde, Keller und Waschküche etc. etc., sogleich oder auch später zu vermieten; die Wohnungen sind hübsch decorirt, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen und werden um billigen Preis abgegeben. Zu erfragen Lessingstraße 1.

Auf 23. April 1883 zu vermieten: die Parterre-Wohnung des Hauses Amalienstr. 40, bestehend in 6 Zimmern mit Alkoven und Küche, Keller, Mansarde, Speisekammer, Holzstall, Gas- und Wasserleitung. Näheres Sophienstraße 62, eine Treppe hoch, zwischen 2 und 3 Uhr Nachmittags. 64.

*3.3. Zu vermieten auf 23. April 1883: Wetzendstraße 5 eine freundliche Parterrewohnung, Küche und 4 Zimmer an ruhige Mieter.

Zu vermieten in angenehmster, freier und gesunder Lage sogleich oder später: eine elegante Herrschaftswohnung von 8-10 großen parquettierten Räumen mit allem Zugehör, mit oder ohne Stallung für 3 Pferde, Remise etc., Gartenanteil. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnung zu vermieten.

Eine Wohnung, drei Stiegen hoch, von 2 Zimmern und Zugehör, ist sogleich, beziehbar, zu vermieten. Zu erfragen Werderplatz 53, im Bad, parterre.

Wohnungsvermietung.

22. In dem evang. Pfarrhause der Erbprinzenstraße Nr. 5 ist die Wohnung des untern Stockes, bestehend in 4 Wohnzimmern, Küche, Magdtkammer nebst entsprechendem Kellerraum und Holzplatz, auf 23. April 1883 an eine ruhige Familie zu vermieten.

Von der Wohnung kann in den nächsten 14 Tagen am Nachmittag Einsicht genommen werden und Mietanerbieten sind innerhalb angegebener Zeit in verschlossenen Briefen bei dem evang. Kirchengemeinderath oder bei dem in der Stadtkirche wohnenden Stadtmehrer abzugeben.

Evang. Kirchengemeinderath. Gg. Längin.

Laden mit oder ohne Wohnung

ist zu vermieten: Kaiserstraße 162.

Zwei Läden mit Wohnung.

Kaiserstraße 215 (Deutscher Hof) ist ein Laden mit Wohnung sogleich, ein weiterer auf den 23. April zu vermieten durch W. Gutekunst, Akademiestraße 40.

Laden zu vermieten.

Ein geräumiger und schöner Laden nebst einigen anstoßenden Zimmern ist in der besten Lage der Kaiserstraße auf 23. April oder vielleicht früher zu vermieten. Nöthigenfalls könnte auch Wohnung dazu gegeben werden. Adressen erbittet man unter A. B. 40 an das Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

33. Ein Angestellter sucht auf 23. April f. J. eine gesunde Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör (Bahnhofsstadttheil eingeschlossen). Offerten unter F. 1 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5.4. In der Nähe des Mühlburger Thores wird eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern nebst Zugehör und Garten von einer stillen kleinen Familie gesucht. Adressen beliebe man unter Chiffre K. Nr. 100 Sophienstraße 20, parterre abzugeben.

2.1. Eine kleine, ruhige Beamtenfamilie sucht auf 23. April 1883 in der Stephanien-, Bismarck- oder Wörthstraße eine Wohnung, bestehend in 3 kleineren oder 2 größeren Zimmern nebst Zugehör. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Ch. H. G. abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

Im westlichen Stadttheile wird von einer ruhigen Familie auf 23. April eine aus 4 bis 5 Zimmern bestehende Wohnung gesucht. Schriftliche Offerten mit Angabe des Preises unter Chiffre M. B. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. 2.1.

Zimmer zu vermieten.

Kaiserstraße 48, 2 Stiegen hoch, ist ein möblirtes Mansardenzimmer mit Kochofen an ein anständiges Frauenzimmer zu vermieten.

Ein schön möblirtes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 215, Neubau, Deutscher Hof, 3 Treppen hoch rechts.

Zimmer-Gesuch.

Ein anständiges Mädchen sucht ein kleines, einfaches, möblirtes Zimmer in der Nähe der Schützenstraße zu mieten. Gesl. Offerten mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Dienst-Anträge.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal findet sofort gute Stellen. Näheres Waldstraße 25, 2. Stock.

Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Köchinnen, Zimmer-, Hand-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen sowie Kellnerinnen etc. finden hier und anwärts Stellen gegen hohe Salairs durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 3.3.

3.1. Gesucht wird per sofort ein sauberes Mädchen, welches gut kochen kann und sämtliche Hausarbeiten versteht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: im Kontor des Tagblattes.

* Es wird ein junges Mädchen in Dienst gesucht: Bürgerstraße 6 (kleine Herrenstraße).

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich Stelle. Näheres Adlerstraße 22 im 3. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich gesucht: Kaiserstraße 44 im 2. Stock. Nur gut empfohlene mögen sich melden.

Ein Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht und auch schon in einer Küche war, wird gesucht: Amalienstraße 87.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 3.3.

Eine tüchtige, zuverlässige Herrschaftsköchin, ein Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sowie ein gewandtes Zimmermädchen, sämtliche mit sehr guten Zeugnissen, suchen sofort Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

J. M. 3.2. Köchinnen, Kellnerinnen und Küchenmädchen etc. finden Stellen durch J. Müller, Placeur des Vereins Karlsruher Wirth, Kronenstraße 60.

Arbeiterinnen-Gesuch.

Es finden noch einige Arbeiterinnen sogleich dauernde Beschäftigung: verlängerte Schützenstraße 73. Ebendasselbst werden stets Lumpen und alte Metalle angekauft.

Köchin, eine perfekte, mit vorzüglichen Zeugnissen und Empfehlungen, sucht sofort oder auf Wunsch Stelle. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

J. M. Zwei perfekte Köchinnen für Restaurants oder Hotels sowie 3 bessere Kellnerinnen und Zimmermädchen suchen Stellen durch J. Müller, Placeur, Kronenstraße 60.

Für die nun beginnende Ballsaison. Glacehandschuhe in allen Farben werden täglich gewaschen bei Frau Pfeiffer, Bahnhofstraße 42 im 4. Stock. 6.2.

Verloren

wurde Samstag Nacht von der Bierbrauerei Maisack durch die Werderstraße in die Rüppurrerstraße ein Bisampelzfragen (Herrentragen). Gegen gute Belohnung abzugeben: Rüppurrerstraße 21.

Am Samstag Mittag wurde von der Kriegstraße durch die Leopoldstraße bis zum Pfriundnerhaus ein Packetchen, zwei Paar neue Glace-Handschuhe enthaltend, verloren. Der Finder erhält eine Belohnung: Kriegstraße 96, 2. Stock.

Ein Granatcollier

wurde am Montag von der evang. Stadtkirche nach der Belfortstraße 11 verloren. Den Finder bittet man, dasselbe in genannter Straße gegen Belohnung abzugeben.

Piegeengeblieben.

* Letzten Samstag blieb in meinem Laden ein Ruff und ein Packetchen, enthaltend 4 selbende Schälchen, liegen, welches gegen Ertrag der Einrückungsgebühr bei mir in Empfang genommen werden kann. Otto Wunding, Hofmessenerschmied, Erbprinzenstraße 22.

Häuser, Villen, Baupläne, Fabriken, Mühlen Größen und in allen Lagen hier sowie anwärts zu verkaufen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

Klavier-Verkauf.

Ein gut erhaltenes Tafelklavier mit schönem, vollem Ton ist zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig:

gestrichene, polirte, Mäntel, halbfranzösische und französische Bettstellen mit hohen Kopftheilen, Kissen, Koffhaare und Seegrasmatrassen von 8 M. an, alle Sorten Kommoden, Bücherschränke und Kastenmöbel, alle Sorten Tische und Stühle, Garnituren in weiß und bezogen, 8 Stück Kanapees und Divans, Spiegel, Stagedes, Bettfedern und Flaum, Koffhaare und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden angenommen und pünktlich ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von V. Girt, Rüppurrerstraße 17.

Gasmotor-Verkauf.

2.2. Eine liegende, 8 pferdige Gaskraftmaschine, Deuser Fabrikat, neuester Konstruktion, erst seit 3 1/2 Jahren im Gebrauch und sehr gut erhalten, wird wegen Aufstellung einer größeren Maschine in einiger Zeit abgegeben und kann an Werktagen im Betriebe eingesehen werden in der Knopffabrik Wilhelmstraße 4.

Ankauf

von Lumpen, Eisen, Metallen, Kleidern, Stiefeln, Papier, Alten zum Einstampfen, Zeitungen, Büchern etc. zu hohen Preisen, und werden genannte Gegenstände abgeholt.

M. Twiner, Waldhornstraße 35.

Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. Frau Balser, Brunnenstraße 2.

Auch werden alte Cylinderschilde angekauft.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten etc. zahlt

Frau Lazarus aus Bruchsal.

Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor abgeben.

Für Schneider.

Neue Tuchabfälle, das Pfund zu 26 Pf., werden fortwährend angekauft und auf Verlangen im Hause abgeholt.

Max Löw, Schwanenstraße 23.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Bürgerstraße 17 (kleine Herrenstraße).

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt Kreuzstraße 22, eine Stiege hoch.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27, Spitalplatz.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Unterrichts-Anerbieten.

Ein wissenschaftlich und praktisch gebildeter Kaufmann ertheilt Unterricht in kaufmännischen Fächern (Buchhaltung, Rechnen, Correspondenz, Nationalökonomie etc.), sowie gründlichen und praktischen Unterricht in Stenographie (System Gabelberger) in Privatstunden und Kursen. Zu erfragen Waldstraße 38 im Laden bei Väder S. Voos.

Der Zeichnen- und Zuschneidekurs zum Anfertigen von Damenkleidern nach der berühmten Methode H. Klemm in Dresden beginnt den 2. Januar 1883. Bitte höflichst, Anmeldungen baldigst zu machen.

Wilhelmine Pfändler, Karlsruhe, Kaiserstraße 74.

*2.2.

Zeichnen- und Zuschneidekurs.

Mit dem 1. Januar 1883 beginnt wieder ein neuer Kurs im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen-Garderobe nach bester, leichtfaßlicher, französischer Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird.

Damenkleider können zugeschnitten und zur Anprobe gerichtet werden.

Sophie Helbling,

vormalis M. Bony,

4.1. Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

Feinste Punsch-Essenzen
 4.3. von **J. Selner in Düsseldorf**,
 Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers,
 Rum-Punsch, per 1/4 Flasche M. 3.—,
 Arac- " " 1/2 " M. 1.70,
 Burgunder-Punsch, " 1/2 " " "
 Portwein-Punschessenz II^a per 1/4 Flasche M. 2.—,
 per 1/2 " " M. 1.20,
 schwed. Punsch, kalt zu trinken M. 3.—,
 Rum de Jamaica " 2.50,
 Arac de Batavia " 2.50,
 Cognac vieux " 2.50,
 " fin Champagne " 3.30,
 ächtes altes Kirschenwasser " 3.—
 empfiehlt

Julius Höck,
 Hotel grüner Hof und Weinhandlung.

Orangen-Punsch-Essenz
 in ganzen und halben Literflaschen empfiehlt die
Löwen-Apotheke,
 6.5. Kaiserstraße 72.

Punschessenz
 in 1/4 und 1/2 Literflaschen empfiehlt die
Hirschapotheke.

Punschessenzen,

als: von **J. A. Röder** in Köln,
J. Selner in Düsseldorf und
F. Kauffmann in Densendorf,
 Arac, Rum, Ananas, Burgunder, Portwein, Vanille,
 Rum de Jamaica, Arac de Batavia
 und verschiedene **Liqueure**
 empfiehlt 4.3. **Gustav Bronner**,
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Schwedischer Punsch:
 Waldstraße 54. 4.3.

Wein-Handlung

von **Adolf Steiner**

empfehlen sein großes Lager in rein-
 gehaltenen:
 alten und neuen Tischweinen,
 alle Sorten badische Fla-
 schenweine,
 Rhein- und Moselweine,
 Bordeaux und Burgunder,
 deutsche Schaumweine,
 französische Schaumweine,
 Kirschen-Wasser,
 Zwetschgen-Wasser.
 Billige Berechnung.
 Preis-Courants stehen zu Diensten.

Flaschen-Weine:

Markgräfler-, Pfälzer-, Rhein-,
 Mosel-, Burgunder-, Bordeaux-, süd-
 länd. Weine unter Garantie der Reinheit;
 ferner deutsche Schaumweine, Cham-
 pagner (Moët & Chandon) empfiehlt bei
 Abgabe einzelner Flaschen wie auch parthieen-
 weise zu billigst gestellten Preisen
 die Flaschenwein-Niederlage
 von **Hermann Gaupp**,
 Blumenstraße 2.

Flaschenweine

von **Gustav Bronner**,
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße,
 als: per Flasche ohne Glas

- Secwein M. 40
- Bogenberger, gelbe Etiquette M. 50
- " schwarze " M. 65
- Markgräfler M. 80
- Stauffenberger M. 1.20
- Niersteiner M. 1.50
- Erbacher M. 1.85
- Gattenheimer M. 2.80
- Mauenthaler M. 3.80
- Nothwein M. 70
- Burgunder M. 1.—
- Müenthaler M. 1.30
- Bordeaux St. Estéphe M. 1.50
- " St. Julienne M. 2.—
- Malaga M. 2.—
- Madeira M. 2.80

Champagner

von Kuenzer & Comp. in Freiburg,
 J. Oppmann in Würzburg,
 Jules Rumm & Comp. in Reims.
 Für die Reinheit der Weine wird
 garantiert.
 Einzelne Sorten in Fässchen von 20 Liter
 und mehr entsprechend billiger. 5.4.

Thee — Thee

von der **Königsberger Thee-
 Compagnie** in plombirten Pa-
 queten von 1/2 und 1/4 Pfund empfiehlt
 zu sehr billigen Preisen

Fr. Maisch,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 Ludwigplatz 57. 3.3.

Delikaten Haid-Scheibenhonig Pfd. 85 Pf.,
 zweite Waare Pfd. 65 Pf., Lechhonig Pfd. 60 Pf.,
 Seimhonig (Speisehonig) Pfd. 45 Pf., Futter-
 honig Pfd. 50 Pf., in Scheiben Pfd. 65 Pf., Bie-
 nenwachs Pfd. 1.30 Pf. Postcolli gegen Nach-
 nahme. Engros billiger.
 Soltan, Lüneburger Haide.
E. Dransfeld, Imterei.

Frisch eingetroffen:

Nachener Brenden

bei **Friedrich Maisch**,
 Großherzogl. Hoflieferant,
 Ludwigplatz 57. 3.1.

Meine Niederlage von
 ächtem Kornbranntwein,
 " Tresterbranntwein,
 " feinstem Anis und
 " Wachholder
 unter Garantie für reine, gesunde
 und spritfreie Waare bringe in em-
 pfehlende Erinnerung.
W. Erb,
 am Spitalplatz. 5.5.

Lebensbedürfnisverein
 10.8. **Karlsruhe.**

Wir empfehlen:
 unser Lager reingehalte-
 ner Weiß- und Roth-Weine,
 französischen Champagner,
 deutsche Schaumweine in
 verschiedenen Marken, Ma-
 laga, Madeira, Xeres
 (Sherry), Tokayer.

Unser Lager in Spirituo-
 sen, als:
 Rum de Jamaica, Arac
 de Batavia, Punschessen-
 zen, Kirschen- u. Zwetsch-
 genwasser, Berliner Ge-
 treide-Kümmel (Gilka),
 Nordhäuser Kornbrannt-
 wein 2c. 2c.

Unser bestaffortirtes
 Schuhwaaren-Lager, Zähr-
 ringerstraße 98, gut und
 billig.

Preisverzeichnisse unserer
 Artikel sind zu erhalten in
 unseren Läden:
 Zähringerstraße 43,
 ditto 98,
 Waldstraße 95,
 Kaiserstraße 239,
 Karlstraße 3,
 Schützenstraße 41.

Lebensbedürfnisverein
Karlsruhe.

Schellfische, Soles,
 Turbots, Cabeljan,
 Brat- und Speckbückinge,
 russ. und Elb-Caviar,
 marinirte und große Milchner-Häringe,
 russ. Sardines, Rollmops,
 Anchovis, marinirten Aal,
 Flundern, Gangfische 2c. 2c.
 empfiehlt **Michael Hirsch**,
 Kreuzstraße 3.

Frische Schellfische

empfehlen **H. Mengis**, Amalienstraße 29.

Frische Schellfische
per Pfund 40 Pf.
empfiehlt **L. Sturm,**
Kaiserstraße 150.

Münchener
Kalbtfleischbratwürste
treffen heute ein bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

3.3. Jeden Mittwoch Vormittag erhalte ich eine Sendung dieser Würste; um jedoch prompt liefern zu können, bitte ich um gefl. Vorausbestellung längstens jeweils bis Sonntag Abend.

Auf kommenden Neujahrstag
empfehle ich feinste frischgeschlachtete
Straßburger Bratgänse
sowie
französisches
Geflügel, Pouarden zc.
und nehme **Vormerkungen** hierauf bis
Donnerstag den 20. d. M. entgegen.
Carl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5. 2.1.

Frisch gewässerte
Stockfische
(holl. Zittlinge),
sehr schön weiß, empfiehlt billigt 8.5.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Fromage de Brie,
Strachino di Milano etc. etc.
frische Sendung empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Deutscher Blumengeist,
feinstes und angenehmstes Parfüm für das Taschentuch. Aus den lieblichsten Gerüchen zusammengesetzt, benimmt er wie kein zweites Parfüm den Schweißgeruch in beengten Räumen und empfiehlt sich so der eleganten Welt als Begleiter für Theater, Concerte und Ball.
Preis der Flasche M. 1.50 bei 14.14.
F. Wolf & Sohn, Hoflieferanten,
und **Lulise Wolf Wittwe.**

14.14.
Schürzen
für Damen, Mädchen u. Kinder
von **20 Pf.** an
bis zu den hochfeinsten empfehlen
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Schwarze Anzüge
elegant gearbeitet
halte ich stets in größter Auswahl auf Lager und empfehle solche billigt. 3.3.
N. Breitbarth,
112 Kaiserstraße 112.

Ausverkauf
passender Weihnachtsgeschenke,
als: neu modernste **Spitzen-Garnituren.** **Kragen** vom billigsten **Kinderkragen** à 7 Pf. bis zum feinsten Spitzenkragen, und Garnituren billigt, Schleifen von 5 Pf. an bis zum feinsten Jabots in Carton billigt, **Barben** von den billigsten à 5 Pf. bis zu den feinsten Guipures-**Barben,** schwarz, weiß und crème, Neuheit, sowie verschiedenste schöne u. hochfeine Sachen für Weihnachtsgeschenke, alles außergewöhnlich billig.
Weißer Vorhangstoffe,
ausgezeichnete Qualitäten aller Art, von den billigsten sächsischen **Zwirnvorhängen** à 15 Pf. bis zu den feinsten englischen und gestickten englischen **Vorhängen,** wirklich empfehlenswerth; ferner

Schürzen,
für Frauen und Kinder in farbig, gute Qualität, schwarz und weiß, sehr billig; außerdem
Herrentragen u. Manschetten,
fein Leinen, neueste Façons, **Kragen** 2-4 M. per Duzend.
Um das Lager zu räumen, alles äußerst billig. 3.3.
Oscar Beier,
Ritterstraße 4, zunächst dem Birkel.

Taschentücher
jeder Art in großer Auswahl zu **Fabrikpreisen** empfehlen
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147. 12.11.

Ettlinger und Elsässer
Shirting und Baumwolltuch,
Madapolam und Cretonne,
Piqué und Damast
empfiehlt zu **Fabrikpreisen**
Heinrich Cramer,
Kaiserstraße 189.

Brautschmuck
in reicher Auswahl
in **Gold und Silber**
zu reellen Preisen.
J. Petry,
151 Kaiserstraße 151.

Zur
Aus schmückung der Weihnachts-
bäume:
Brillantsterne, 6.6.
Brilliantgürlenden,
Confecthalter,
Lichtalter verschiedener Construction,
Stearinkerzen, farbig zc.,
empfiehlt billigt
Wilh. Schleich,
Kaiserstraße 121.

Preisgekrönt „Mürnberg“.
Pianos von C. Steingraber, Babenreuth, kreuzsaitig, von unergleichlicher Klangfülle und Schönheit, präziser Spielart, offerire ohne Aufschlag zum Originalfabrikpreis laut Preisecourant.
Dieselben, mit vollem Metallrahmen und Eisenstimmstock ausgestattet (neu), zeichnen sich in Folge dessen durch allen Witterungseinflüssen trohende Stimmhaltung aus.
Von den ersten Meistern, Rubinstein, Liszt u. A. auf's Wärmste empfohlen, schreibt R. Wagner wrl.: „Ich finde sie vorzüglich und alle mir bekannt gewordenen Instrumente weit überrtreffend.“
H. Maurer, Klaviermacher,
4.4. Friedrichsplatz 11, Karlsruhe.

Visiten-Karten
schön, billig & rasch bei
A. Mader
Kaiserstraße 112.

Gratulationskarten
in reicher Auswahl bei
A. Mader, 4.4.
Kaiserstraße 112.

Größte Auswahl in
Gratulationskarten
bei
Otto Schick,
3.1. Waldstraße 31.

Eranger Flaschenbier,
ächtes, 30 Pf. die Flasche frei in's Haus,
empfiehlt
Café Nowack.
NB. Wurde schon öfters ärztlich empfohlen.

Photographie-Rahmen

in allen möglichen Arten
empfehlen billigst
Carl Vohl,
Kaiserstraße 144,
nächst der Infanteriekaserne.

Neujahr.

Das Neueste in
Gratulations-
und
Scherzarten

empfehlen in großer Auswahl
Hermann Schmidt,
Hebelstraße 3 und Sophienstraße 5.

Koke

vorräthig im Gaswerk.

Danksagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme
an dem Verluste unseres lieben Bruders

Otto,

sowie für die Blumenpenden und den erhabenden
Grabgesang der „Typographia“ sprechen wir hier
mit den wärmsten Dank aus.

Karlsruhe, den 25. Dezember 1882.

Karl und Emil Breining.

Claciten-Verein.

21. Freitag den 29. Dezember, präzis 6 Uhr,
für die Damen Probe zu dem Märchen von den
wilben Schwänen von Reinecke, präzis 8 Uhr für
die Herren Probe zum deutschen Requiem von
Brahms. Zu zahlreicher Betheiligung ladet ein
der Vorstand.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe (Museum).

Männer-Turnverein Karlsruhe.

Gut  Heil!

32. Am Samstag den 30. d. M., Abends
8 Uhr, findet im kleinen Saale der Festhalle un-
sere diesjährige

Christbaum-Feier,

verbunden mit musikalischer Unterhaltung und Tanz,
statt, wozu die Mitglieder mit ihren geehrten Fa-
milienangehörigen mit dem Bemerken freundlichst
eingeladen werden, daß Gaben im Werthe von nicht
unter 2 M., gut verpackt, bei unseren Mitgliedern
Herrn J. Schumacher, Ecke der Bürger- und
Amalienstraße, und Kürschner Lindenlaub, Kai-
serstraße 195, entgegengenommen werden.

Einführungsrecht ist gestattet und können Karten
für Einzuführende bei Herrn Schumacher in
Empfang genommen werden.

Der Turnrath.

Christbaumfeier.

* Diejenigen Herren, welche sich an der Christ-
baumfeier in der Restauration **Wetz**, Rüppurrer-
straße 46, betheiligt haben, werden auf Mittwoch
den 27. Dezember, Abends 8 Uhr, wegen Bes-
prechung und Wahl des Comites freundlich ein-
geladen.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 27. Dezember. Vierund-
zwanzigste Vorstellung außer Abon-
nement. Zum Vortheil der hiesigen Armen
Zum ersten Male wiederholt: **Die Kinder
des Kapitan Grant.** Schauspiel in 8
Bildern von Jules Verne und R. Dennery.
Deutsch von R. Schelcher. Die zur Hand-
lung gehörige Musik von Ernst Spies. An-
fang 5 Uhr. Ende nach halb neun Uhr.

Donnerstag den 28. Dezember. Theater in
Baden. 10. Abonnementsvorstellung. **Maria
Stuart.** Trauerspiel in 5 Akten von Schil-
ler. Anfang 6 Uhr.

Freitag den 29. Dez. 25. Vorstellung
außer Abonnement. **Carmen.** Oper
in 4 Akten von G. Meilhac und L. Halévy.
Musik von Georges Bizet. Anfang 6 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

24. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 0	27" 6"	West	umwölkt
12 " Mitt.	+ 2	27" 6,5"	"	"
6 " Abds.	+ 1	27" 6,5"	"	"
25. Dez.				
6 U. Morg.	- 1	27" 7"	Nordwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 2	27" 7,5"	"	"
6 " Abds.	+ 2	27" 7,5"	Südwest	Regen

Ungarischen Rothwein (1878er Adelsberger),

den noch vorhandenen Vorrath in Fäßchen von 52—58 Liter kann ich im
Auftrage zum **Steigerungspreise** abgeben. Proben sowie Atteste über
Reinheit des Weines liegen bei mir bereit.

B. Kossmann, Auktionator,
Ludwigsplatz 61.

Neu eingetroffen Regen- u. Wintermäntel.

Eduard Darnbacher,
76 Kaiserstrasse 76.

Zinscoupons per 1. Januar u. 1. Februar 1883

werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
**An- und Verkauf von Anlebensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Com-
munal- und Industriepapieren, fremden Banknoten und Gold-
münzen.**

Wechsel auf europäische und amerikanische Plätze billigt.
Effectuierung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.
Conto-Corrent-Verkehr. Discontirung. Tratten-Domicilirung.
Auskunft und Rath über Anlage und Speculationspapiere.

Carl Seeligmann, Bankgeschäft,
14 Ritterstraße.



Jede echte
Junker & Ruh-Maschine
trägt die obige, gesetzlich
deponirte Fabrik-Mark.

Die grosse Anerkennung, welche Junker & Ruh's Schiffchen-Nähmaschinen

allerwärts gefunden haben, rührt von der ge-
diegenen Ausführung dieser Fabrikate her.
In ganz vorzüglicher Beschaffenheit liefert
die Fabrik als Spezialität für Familienge-
brauch und Erwerb, u. zwar zu Hand- und
Fußbetrieb, unter voller Garantie ihre

Original-Maschinen
Rhenania, Fidelitas u. Badenia,
sowie ihre, mit vielen, theils patentirten
Verbesserungen ausgestatteten

Singer-Maschinen.
Jährliche Production 36,000 Maschinen.
Eigene Eisengiesserei. Arbeiterzahl 450.

Niederlage in der Fabrik und bei:
Luise Wolf Wwe. Karlsruher-
Strasse 4.

on
nb
83
10
08
et,
ge:
: 3
re.
od)
iche
fo:
lat:
luß,
ung
23.
ger:
eine
ße 3

Ball-Blumen

nach neuesten und feinsten Arrangements in schönster Auswahl

empfiehlt

C. A. Marquier, E. Wernlein's Nachf.,

Kaiserstrasse 122.

Adressbuch 1883 erschienen!
geheftet M. 3.25, cartonnirt M. 3.60, gebunden M. 4.

Gratis-Belgabe, eine von competentester Seite verfasste, durch Beispiele erläuterte Zusammenstellung der gesetzlichen Bestimmungen über Zölle, Reichs- und Landes-Steuern. 2.2.

2.1. **Bähringerstraße 54, 2. Stock,
Gasthaus zum Schiff.**

Schirme! Ausverkauf Schirme!
aller Sorten
Herren- und Damen-Regenschirme
zu sehr billigen aber festen Preisen.

Frankfurter Zeitung und Handelsblatt.

Bestellungen auf das mit dem 1. Januar 1883 beginnende neue Quartal werden bei unterzeichneter Agentur angenommen, woselbst auch Probeblätter jederzeit zu haben sind.

Der Abonnementspreis beträgt:
pr. 3 Monate Mk. 8. 25.

Den neu hinzutretenden Abonnenten wird die Zeitung von jetzt bis Ende December c. gratis geliefert.

Der Börsenkalender pro 1883 wird den Abonnenten Anfangs Januar gratis geliefert.

Inserate aller Art finden in dem grossen Leserkreise der „Frankfurter Zeitung“ im In- und Auslande die weiteste Verbreitung. Die achtpaltige Petitzeile wird mit 35 Pfennig berechnet.

Karlsruhe, im Dezember 1882.

Die Agentur der Frankfurter Zeitung.
10.9. **C. Bregenzer, Kaiserstrasse 76.**

Bock's Buch in Heften; 13. Auflage.

Dieses schon bei seinem ersten Erscheinen mit allgemeinem Willkommen begrüßte, jetzt bereits in 175,000 Exemplaren verbreitete Werk:

Das **Buch vom gesunden und kranken Menschen.**

Von Professor Dr. Carl Ernst Bock.

Mit einer anatomischen Tafel in Bunt- (Stein-) Druck, über 150 feinen Abbildungen und dem Portrait des Verfassers in Stahlstich. Herausgegeben von **Max Julius Zimmermann**, Doktor der Medicin u. prakt. Arzt in Leipzig, hat sich in 12 Auflagen bereits als Hausbuch der Familie bewährt und wird, als unerreich in seinen Erfolgen, auch in der dreizehnten, verbesserten und vielfach vermehrten Auflage als Helfer in der Noth wieder willkommen geheissen werden. Dasselbe erscheint in etwa sechszehn, je 5-6 Bogen starken Heften à 75 Pf., wofür auch der weniger Bemittelte im Stande ist, es nach und nach anzuschaffen. Das erste Heft ist bereits erschienen und vorrätig in

M. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Die Verlagsbuchhandlung von Ernst Keil in Leipzig.

Fremde

übernachteten hier vom 24. bis 26. Dezember 1882.

Bayerischer Hof. Fr. Brife v. Genf. Seiler v. Unzbrunn. Blechner v. Landau. Siewener, Bildhauer v. Eberfeld.

Darmstädter Hof. Mejer, Priv. v. Köln. Böller, Ing. v. Darmstadt. König, Kfm. v. Pirmasens.

Erbringen. Graf Hennin v. Freiburg. Frhr. v. Neuenstein v. Wien. Bögel-Wolmer m. Frau v. Zürich. Bouraras, Pontasopoulos, Deconsides u. Patonnas, Stud. v. Heidelberg. Schulz, Kfm. v. Mannheim.

Geiß. Helbig, Ing. u. Hauser, Brauer v. Worms. Steiuam, Kfm. v. Stuttgart. Bär, Wager u. Altschul. Kf. v. Greger. Will, Küfermstr. v. Darmstadt. Werfel, Priv. v. Neustadt a. Rh. Weil, Kfm. v. Paris. Weil, Kfm. v. Bordeaux. Strübing, Kfm. v. Kaiserslautern. Degenmüller, Malchmannstr. u. Hess, Zeichner v. München. Meyer, Ing. v. Sinheim. Stuhl, Kfm. v. Pforzheim. Nachmann, Kfm. v. Raftatt.

Goldener Adler. Lampert m. Frau v. Stuttgart. Gfener m. Frau v. Hannover. Haager, Kfm. v. München. Dolzer m. Frau v. München. Kies m. Frau v. Freiburg. Kiewing m. Sohn v. Mannheim.

Goldener Karpfen. Frau Blum v. Heidelberg. Blum, Kfm. v. Stuttgart. Dub, Kfm. v. Ladenburg. v. Schmitz, Prof. v. Freiburg. Grimmer, Priv. von Gierheim. März, Kfm. v. Hieroldsheim. Heuselmann, Maler v. Sigmaringen.

Goldener Ochsen. Ruhn, Gastwirth, m. Frau v. Heilbronn.

Grüner Hof. Mayer u. Klugmann, Kf. v. Müllheim. Klugmann, Kfm. v. Wiesbaden. Müller, Fabr. v. Pforzheim. Blechner, Kfm. v. Berlin. Wells, Def. v. Söllingen. Giese, Buchhalter v. Frankfurt. Fräulein Müller v. Freiburg. Rosenfeld, Stud. jur. v. Straßburg. Goldschmidt, Bankier v. Wien. Hatjopoulos, Bankier a. Griechenland. Walther, Kaufm. v. München. Straub, Kfm. v. Mannheim. Kreischer, Beamter m. Fam. v. Würzburg. Lehr, Kfm. v. Pforzheim. Weis, Ing. v. Landau. Müller, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Germania. Weis m. Fam. von Moskau. Rosenthal m. Frau v. Stuttgart. Forstner, Fabr. von Genf. Bittermann, Rent. v. Basel. Widenbrock, Fabr. v. Ostfriesen. Frey, Kfm. v. Mainz. Stodols, Kfm. v. St. Marie aux Mines (Loth.). Lauber, Kfm. v. Barmen. Gekulch, Kaufm. von Frankfurt a. M. Fr. Mohr m. Töchtern v. London. Diehl, Fabr. von Basel. Zweig, Fabr. v. Ratibor. Hausmann m. Frau von Darmstadt. Arndts, Kfm. v. Lahr. Glarton, Fr. Glarton u. Sorensen v. London. Wagner, Kfm. v. Stuttgart. Dreyfuß, Kfm. u. Frau Weidtreu m. Sohn v. Fr. Tochter v. Frankfurt. Kahn u. Mayer, Kf. v. Mannheim. Flieger, Kfm. v. Worms.

Hotel Große. Kramer, Ing. v. Hamburg. Alms, Oberlandesgerichtsrath v. Bergzabern. Baden. Kfm. v. Berlin. Lang, Kfm. v. Marzell. Kiefer, Kfm. v. Dalmbach. Gerspacher, Priv. m. Frau v. Basel.

Hotel Stoffleth. Baumann, Kfm. v. München. Neumayer, Kfm. v. Stuttgart. Oberlinger, Kfm. von Mühlhausen. Hecht, Kfm. v. Berlin. Wirth, Kfm. von Mannheim. Müller, Friseur m. Frau v. Duelsheim. Bignal, Kfm. v. Wiesbaden. Joachim, Igl. Sekretär v. Augsburg. Heunet, Musikhdl. v. Straßburg. Frau Nicolet, Rent. v. Montreux. Armbruster, Kfm. v. München. Theobald, Kfm. v. Stuttgart.

König von Preußen. Gröner, Oberbrauer von Weildorf. Sichel, Lithograph v. Straßburg. Hofmeister, Kfm. v. Pforzheim.

Rußbaum. Pfeiffer, Landw. v. Bernbach. **Prinz Max.** Frau Schmidt v. Heidelberg. Herrmann, Bezirksarzt v. Buchen. Volk, Hotelbes. v. Wallbörn. Eornung, Kfm. v. Paris.

Prinz Wilhelm. v. Klüber v. Baden. Meybach, Kfm. v. Mannheim. Grossmann, Kaufm. v. Bretsch. Welland, Insp. v. Zweibrücken. Slama, Kfm. v. Gernsbach. Bartus, Kfm. v. Mainz.

Nothes Haus. Frhr. v. Türlheim m. Fam. von Freiburg. Schick, Prof. v. Sinheim. Klein, Kfm. v. Lahr. Beer, Kfm. v. Ravensburg. Reichenbach, Kfm. v. Freiburg. Krestin, Stud. v. Stuttgart.

Schwarzer Adler. Zimmer, Kfm. v. Stuttgart. Wunderlinde, Kfm. v. Frankfurt. Frau Bonn v. Mainz.

Silberner Anker. Trentle, Steinhauerstr. von Kirnbach. Köppler, Prof. v. Tauberbischofsheim. Bär, Kfm. v. Weingarten. Glies, Brauer v. Schopfheim.